

Die führende
Veranstaltung
in Süddeutschland
und angrenzendem
deutschsprachigem
Ausland

03. + 04. Feb. 2026 | Ostfildern bei Stuttgart und Online

15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels

Die Fachtagung zu aktuellen Herausforderungen in der Geotechnik

Leitung
Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann
Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer

In Zusammenarbeit mit:

GEORESOURCES
Mining, Tunnelling, Geotechnics and Equipment



Wichmann



weiterbilden
weiterkommen



03. + 04.
Feb. 2026

15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels

Der fortschreitende Infrastrukturausbau, die Energiewende sowie die zunehmende Verdichtung urbaner Räume stellen wachsende Anforderungen an das Bauen in Boden und Fels sowie an die Realisierung unterirdischer Bauwerke. Nachhaltige Bauweisen und ressourcenschonende Verfahren gewinnen dabei immer mehr an Bedeutung.

Erfahrungsaustausch von und mit Praktikern

Während bei Neubauten innovative Bauverfahren erforderlich sind, um komplexe Randbedingungen zu bewältigen und die Auswirkungen auf die Umgebung zu minimieren, rückt bei bestehenden Bauwerken die wirtschaftliche und umweltgerechte Instandhaltung sowie das Bauen im Bestand in den Fokus der Ingenieurpraxis. Zudem erfordern die zunehmenden Auswirkungen des Klimawandels gezielte Maßnahmen zur Verbesserung der Resilienz.

Diese Entwicklungen werfen eine Vielzahl technischer Fragestellungen auf, die beim 15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels thematisiert und diskutiert werden. Die alle zwei Jahre stattfindende Veranstaltung hat sich in den vergangenen drei Jahrzehnten als eine der führenden Fachtagungen in Süddeutschland und dem angrenzenden deutschsprachigen Raum etabliert.

Ein interdisziplinär zusammengesetzter Programmausschuss unter Leitung von Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann, Universität Stuttgart, und Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart, wählt hierfür aus einer Vielzahl von Einreichungen Plenar- und Fachvorträge zu aktuellen ingenieurtechnischen Herausforderungen der Geotechnik aus, die im Rahmen der Veranstaltung mit interessanten Projekten dargestellt und diskutiert werden.

Ziel der Fachtagung

Die zweitägige Veranstaltung mit begleitender Fachausstellung bietet eine Plattform zur Präsentation des aktuellen Standes von Wissenschaft und Technik, neuer Entwicklungen und zukünftiger Trends in der Geotechnik. Sie fördert den fachlichen Austausch und die Vernetzung zwischen Wissenschaft und Praxis.

Programmausschuss

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann (Vorsitzender)
Universität Stuttgart

Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer (Vorsitzende)
Hochschule für Technik Stuttgart

Dipl.-Ing. Steffan Binde
Keller Grundbau GmbH, Renchen

Dipl.-Ing. (FH) Bernd Göhner
Dr. Spang GmbH, Esslingen

Prof. Dr.-Ing. Manfred W. Keuser
BUNG Ingenieure AG, München

Dr.-Ing. Bernd Kister
geotechnical engineering and research, Neckargemünd

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Krajewski
Roßdorf

OR i. R. Dipl.-Ing. Otto Leibniz, MSc. h. c.
Leibniz GEO Geotechnische Beratung, Hart bei Graz (Österreich)

Prof. Dr.-Ing. Sascha Richter
Hochschule RheinMain, Wiesbaden

Dr.-Ing. Thomas Rumpelt
Smoltczyk & Partner GmbH, Stuttgart

Dr. Moritz Schwing
Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe

Dr.-Ing. Thomas Voigt
Stuttgart

Dr.-Ing. Christian Wawrzyniak
Sachverständiger für Geotechnik, Tunnel- und Felsbau, Vaihingen an der Enz

Übersicht

Für das 15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels sind 50 Plenar- und Fachvorträge in parallelen Sessions zu folgenden Schwerpunkten geplant:

- Baugruben und Gründungen
- Baugrunderkundung
- Baugrundverbesserung
- Digitalisierung und BIM
- Erdbau und Geotextilien
- Georisiken, Hangsicherungen und Naturgefahren
- Infrastrukturbau
- Innovation und Forschung
- Messtechnik und Monitoring
- Nachhaltigkeit in der Geotechnik
- Normen und Regelwerke
- Simulationen und Berechnungsverfahren

Programm

Ausführliche und aktuelle Informationen zum Programm, den Vorträgen und Referenten finden Sie unter www.tae.de/50018

JETZT ANMELDEN!



Networking-Abend im KUBINO

Lockeres Get-together am Abend des ersten Veranstaltungstags in der Eventlocation KUBINO (3 Gehminuten entfernt) – ideal, um Gespräche des Tages fortzuführen, Ideen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Fachausstellung

Begleitend zu den Vorträgen findet eine Fachausstellung mit aktuellen Produkten und Dienstleistungen statt.

Zielgruppe

Das Kolloquium richtet sich an Ingenieure und Naturwissenschaftler, die in planenden oder beratenden Büros, ausführenden Firmen, Verwaltungen, Hochschulen und Verbänden an der Weiterentwicklung von Techniken und Verfahren in der Geotechnik arbeiten.

Teilnahmemöglichkeiten

Das Kolloquium wird im hybriden Flex-Format durchgeführt – mit Wahlmöglichkeit zwischen Präsenz- und Live-Online-Teilnahme.

Anerkennungen

Die Fachtagung wird gemäß der Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen (mit 12 Unterrichtsstunden) anerkannt.



Dienstag, 03. Februar 2026 – 15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels

	Eröffnung, Begrüßung, Plenarvorträge (1) <i>Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart</i> Raum 1		
09:30 – 09:45	Eröffnung & Begrüßung <i>Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Dipl.-Ing. Gregor Reichle, Technische Akademie Esslingen e. V.</i> <i>Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart</i>		
09:45 – 10:15	Gründungsbemessung auf Basis der zweiten Generation des Eurocode 7 <i>Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann, Universität Stuttgart</i>		
10:15 – 10:45	Fernbahnhof am Flughafen Stuttgart – Untertägiger Massivbau im Grenzbereich des Machbaren <i>Dipl.-Ing. Alexander Schleith, Ed. Züblin AG</i>		
10:45 – 11:15	<i>Kaffeepause / Ausstellung</i>		
	Nachhaltigkeit in der Geotechnik (1) <i>Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart</i> Raum 1	Baugruben und Gründungen (1) <i>Dr.-Ing. Thomas Voigt, Ed. Züblin AG</i> Raum 2	Infrastrukturbau <i>Dr.-Ing. Christian Wawrzyniak, Ingenieurgesellschaft für Bauwesen</i> Raum 3
11:15 – 11:45	Ökologische Aspekte in der Ausschreibung und Ausführung einer innerstädtischen Baugrube in Basel – 22 m tiefe Baugrube mit nur einer Sprießdecke <i>Dipl.-Ing. (KIT) Konrad Westermann, Gruner AG</i>	Erfahrungen bei der Beurteilung von Kurzzeitankern für die unplanmäßige Verlängerung der Einsatzdauer – Konsequenzen und Hinweise <i>Dipl.-Ing. Klaus Dietz, Dietz Geotechnik Consult GmbH</i>	Maschinellem Tunnelbau für den Stromnetzausbau – Planerische Herausforderungen beim Ersatzneubau eines 380-kV-Kabeltunnels in Nürnberg-Katzwang <i>Dipl.-Ing. (FH) Dennis Edelhoff, MBA, BUNG-PEB Tunnelbau-Ingenieure GmbH</i>
11:45 – 12:15	Tragverhalten von Gründungskörpern aus Abbruchmaterial <i>Dr.-Ing. Tunç Kendir, Technische Universität Berlin</i>	Einfluss des Verpressdrucks und der Überlagerungsspannung auf die Grenztragfähigkeit von Verpressankern in nichtbindigen Böden <i>Daniel Reinert, M. Sc., Bergische Universität Wuppertal</i>	Kainzmühlsperre – Sanierung der Stauwand mit Kunststoffdichtungsbahn und Dichtungsschleier <i>Dr.-Ing. Barbara Tönnis, Tractebel GmbH</i>
12:15 – 12:45	Nachhaltige Gründungen mit Fertigbetonpfählen <i>Dipl.-Ing. Thomas Garbers, Aarsleff Spezialtiefbau GmbH</i>	Facettenreicher Baugrubenverbau im Hang <i>Dr.-Ing. Thomas Barciaga, Dr. Spang Ingenieurgesellschaft für Bauwesen, Geologie und Umwelttechnik mbH</i>	Ausführungsplanung von tiefen innerstädtischen Baugruben für die Notausgangsschächte der U5-Los 2 in Hamburg <i>Raphael Baur, M. Eng., Ed. Züblin AG</i>
12:45 – 13:45	<i>Mittagspause / Ausstellung</i>		
	Nachhaltigkeit in der Geotechnik (2) <i>Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann, Universität Stuttgart</i> Raum 1	Baugruben und Gründungen (2) <i>Prof. Dr.-Ing. Manfred W. Keuser, BUNG Ingenieure AG</i> Raum 2	Baugrunderkundung (1) <i>Dr.-Ing. Bernd Kister, geotechnical engineering and research</i> Raum 3
13:45 – 14:15	Der Hybridkanal als innovatives Konzept zur kombinierten Nutzung von Geothermie und Abwasserwärme <i>Julius Rieckert, M. Sc., Universität Stuttgart</i>	Gründungsanierung der ältesten genutzten Kirche in Frankfurt am Main <i>Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Krajewski,</i>	Charakterisierung der Steifigkeit der tertiären Böden Münchens mit dem TEXAM-Pressiometer <i>Antal Csuka, M. Sc., Technische Universität München</i>
14:15 – 14:45	Dekarbonisierung im Spezialtiefbau – Pyrolysekohle als Bestandteil innovativer Bindemittelsysteme <i>Martin Riedrich, M. Sc., Porr Spezialtiefbau GmbH</i>	Baugrundverformungen infolge großflächiger Grundwassererentenspannungen im Frankfurter Ton – Erkenntnisse aus Langzeitmessungen im Zuge des Bauvorhabens U5 <i>Dr.-Ing. Heiko Huber, CDM Smith SE</i>	Neue Empfehlung Nr. 27 „Bestimmung der Zerfallsneigung von Gesteinen im kombinierten Befeuchtungs-Trocknungs-Verfahren mit Kristallisationsversuch“, AK 3.3 „Versuchstechnik Fels“ <i>Dipl.-Geol. Dr. Marion Nickmann, Technische Universität München</i>

14:45 – 15:15	Verwertung von Boden bei Infrastrukturprojekten – wie aus Abfall ein Produkt wird <i>Dipl.-Geol. Markus Wachutka, Technische Hochschule Köln</i>	Innovative Pfahlweiterentwicklung zur Einsparung von Ressourcen und zum klimafreundlichen Bauen <i>Dipl.-Ing. Marcel Grave, Implenla Civil Engineering GmbH</i>	
15:15 – 15:45	<i>Kaffeepause / Ausstellung</i>		
	Simulationen und Berechnungsverfahren <i>Dr.-Ing. Christian Wawrzyniak, Ingenieurgesellschaft für Bauwesen</i> Raum 1	Baugrundverbesserung <i>Dr.-Ing. Thomas Voigt, Ed. Züblin AG</i> Raum 2	Baugrunderkundung (2) <i>Dr.-Ing. Thomas Rumpelt, Smoltczyk & Partner GmbH</i> Raum 3
15:45 – 16:15	Benchmarks zum Einfluss einer Sickerwasserströmung auf die Standsicherheit <i>Dr. sc. techn. ETHZ Jörg-Martin Hohberg, Deutsche Gesellschaft für Geotechnik e. V. (DGGT)</i>	Straßendamm auf gering tragfähigem Untergrund – Vorbelastung und Monitoring <i>Dr.-Ing. Olaf Düser, Dr. Ebel & Co. GmbH</i>	Zum Einfluss der Oberflächenbeschaffenheit auf das Ergebnis des CERCHAR-Abrasivitätsversuchs: bruchrau vs. sägerau <i>Akad. Dir. Dipl.-Ing. Martin Feinendegen, RWTH Aachen University</i>
16:15 – 16:45	Untersuchung der Bauwerk-Baugrund-Interaktion einer Integralen Brücke – Vergleichsberechnungen verschiedener Gründungsvarianten mit 3D-FEM <i>Tim Spotka, M. Eng., Hochschule für Technik Stuttgart</i>	Weiterentwicklung eines Bodenmischverfahrens für Trag- und Dichtelemente <i>Dipl.-Ing. Sebastian Böhm, Implenla Civil Engineering GmbH</i>	Ein besonderes Baugrundrisiko – Die Anhaftungsneigung eines durch das Bohren geänderten Baugrunds <i>Marco Schwarzkopf, M. Sc., BAUER Spezialtiefbau GmbH</i>
16:45 – 17:15	Numerische Berechnungen zu den Montagekavernen für die maschinellen Vortriebe des Brenner Basistunnels <i>Dipl.-Ing. Dr. techn. Tassilo Weifner, Brenner Basistunnel BBT SE</i>	20 Jahre CUTTER SOIL MIXING (CSM) – gestern, heute, morgen <i>Dipl.-Ing. Franz-Werner Gerresen, BAUER Maschinen GmbH</i>	Vergleichende Untersuchungen zur Bestimmung des äquivalenten Quarzgehaltes von Lockergestein <i>Dr. Pierre Müller, Technische Hochschule Köln</i>
17:15 – 21:00	<i>Abendempfang in der Eventlocation KUBINO, In den Anlagen 6, 73760 Ostfildern – 3 Minuten Fußweg von der TAE</i>		

weiterbauen – Lebensräume nachhaltig gestalten

Das TAE Weiterbildungsangebot bietet Ihnen Grundlagen, Vertiefungen und Spezialisierungen passend zu Ihrem Qualifizierungsbedarf in – in Präsenz, live-online oder hybrid.



Mittwoch, 04. Februar 2026 – 15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels

	<div>Plenarvorträge (2)</div> <div>Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann, Universität Stuttgart</div> <div>Raum 1</div>		
09:30 – 10:00	<div>Sicherheit und Effizienz beim Einsatz von Baumaschinen – Die neue EFFC/DFI-Richtlinie für temporäre Arbeitsplattformen</div> <div>Moritz Schlee, M. Sc., Universität Stuttgart</div>		
10:00 – 10:30	<div>Ökologischer Umbau der Emschermündung – Erd- und Gewässerbau zwischen Dortmund und Dinslaken – Planung, Umsetzung, Lehren</div> <div>Dipl.-Geol. Michael Mackenbach, Fichtner Water & Transportation GmbH</div>		
10:30 – 11:00	<div>Kaffeepause / Ausstellung</div>		
	<div>Digitalisierung und BIM (1)</div> <div>Dr. Moritz Schwing, Bundesanstalt für Wasserbau</div> <div>Raum 1</div>	<div>Messtechnik und Monitoring</div> <div>Prof. Dr.-Ing. Manfred W. Keuser, BUNG Ingenieure AG</div> <div>Raum 2</div>	<div>Innovation und Forschung</div> <div>Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Krajewski</div> <div>Raum 3</div>
11:00 – 11:30	<div>Großräumige 3D-Untergrundmodelle für die Anwendung in der geotechnischen Planung unter Verwendung von Daten der Staatlichen Geologischen Dienste</div> <div>Dr. Rouwen Lehné, Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG)</div>	<div>Die Beobachtungsmethode als unterstützendes Instrument der Nachweisführung – veranschaulicht an Praxisbeispielen</div> <div>Sarah Heinrichs, M. Sc., Prof. Quick und Kollegen Ingenieure und Geologen GmbH</div>	<div>Untersuchung zur mechanischen Gleichwertigkeit von Erdbeton und Beton – Analyse zweier Versuchsbaustellen</div> <div>Michael Ried, M. Eng., Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg</div>
11:30 – 12:00	<div>Fachmodell Baugrund – Erfahrungen am Beispiel einer Infrastrukturmaßnahme</div> <div>Dipl.-Ing. Oliver Bernecker, GrundWerk GmbH & Co. KG</div>	<div>Zerstörungsfreie Untersuchungsverfahren taugen nichts – oder doch?</div> <div>Dr.-Ing. Bernd Kister, geotechnical engineering and research</div>	<div>Experimentelle und numerische Analyse der Boden-Vegetation-Atmosphäre-Interaktion zur naturbasierten Hangrutschrisikominderung</div> <div>Dr. Nico Stasi, Smoltczyk & Partner GmbH</div>
12:00 – 12:30	<div>Vom Baugrundmodell zum Digitalen Zwilling – Erste Ergebnisse aus dem Forschungsvorhaben DARTS</div> <div>Thimotheus Knödler, M. Sc., SOCOTEC Ingenieure AG</div>	<div>Zerstörungsfreie Tunnel-Untersuchungen an U-Bahn-Tunneln in Deutschland mit Ultraschall-Echo</div> <div>Dr.-Ing. Andreas Hasenstab, Ingenieurbüro Dr. Hasenstab GmbH</div>	<div>Standsicherheitsuntersuchungen an einem hügelförmigen Gründach in München</div> <div>Dipl.-Ing. Michael Kupka, Smoltczyk & Partner GmbH</div>
12:30 – 13:15	<div>Mittagspause / Ausstellung</div>		
	<div>Digitalisierung und BIM (2)</div> <div>Dr. Moritz Schwing, Bundesanstalt für Wasserbau</div> <div>Raum 1</div>	<div>Erdbau und Geotextilien</div> <div>Prof. Dr.-Ing. Sascha Richter, Hochschule RheinMain</div> <div>Raum 2</div>	<div>Georisiken, Hangsicherungen und Naturgefahren</div> <div>Dipl.-Ing. (FH) Bernd Göhner, Dr. Spang GmbH</div> <div>Raum 3</div>
13:15 – 13:45	<div>Digitale Baugrundmodelle und automatisierte Workflows als integrale Bestandteile geotechnischer Planung im BIM-Prozess</div> <div>Edwin Machleit, M. Sc., GTU Mobility GmbH & Co. KG</div>	<div>Erkundung, Bewertung und Sanierung eines Böchungs-rutsches</div> <div>Dipl.-Ing. (FH) Holger Jud, Smoltczyk & Partner GmbH</div>	<div>Geotechnische Risiken durch Starkregenereignisse – Untersuchungen zur Gesamtstandsicherheit und Gefahrenabschätzung für Verkehrswege</div> <div>Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart</div>
13:45 – 14:15	<div>Digitalisierung, Visualisierung und Automatisierung der Fachbauüberwachung im Rahmen von Erdbaumaßnahmen</div> <div>Jonas Vorschel, M. Eng., Arcadis Germany GmbH</div>	<div>Herausfordernde Erkundung und geotechnische Überwachung einer kriechenden Anschüttung</div> <div>Dipl.-Ing. Max Kumm, gbm Gesellschaft für Baugeologie und -meßtechnik mbH Baugrundinstitut</div>	<div>Wirtschaftliche und ökologische Nachhaltigkeit von Böschungsstabilisierungsmaßnahmen mit Drahtgeflechten aus hochfestem Stahldraht</div> <div>Lucian Lenz, BSc (TU), Geobrugg AG</div>

14:15 – 14:45	Sensorbasiertes Frühwarnsystem zur Felsüberwachung im Mittelrheintal <i>Christian Steffes, M. Sc., Infrasolute GmbH</i>	Das innovative Berechnungsmodell T-Value zur Erfassung der Grundbruchsicherheit geogitterstabilisierter Tragschichten <i>Kalliopi Fotiadou, M. Eng., Tensar International GmbH</i>	Bahndamm Feldkirchen-Westerham – Innovative Hangsicherung inmitten eines Naturschutzgebietes <i>Dr.-Ing. Raoul Hölter, Dr. Spang Ingenieurgesellschaft für Bauwesen, Geologie und Umwelttechnik mbH</i>
14:45 – 15:00	Kaffeepause / Ausstellung		
	Plenarvorträge (3) <i>Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart</i> Raum 1		
15:00 – 15:30	Wasserdrücke auf unterirdische Gebäudeteile – neue Regelungen in DIN 4095-1 <i>Dr.-Ing. Bernhard Odenwald, Bundesanstalt für Wasserbau</i>		
15:30 – 15:45	Abschluss <i>Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart</i>		
15:45	Ende der Veranstaltung		

Vertiefen Sie Ihr Wissen – Seminare ergänzend zur Fachtagung

11. – 13. Feb. 2026 |  Ostfildern

Finite Elemente in der Geotechnik
 Grundlagen und 3D Analysen – Theorie und Praxis

www.tae.de/32668



03. + 04. Mrz. 2026 |  Ostfildern

Geotechnische Aspekte des technischen Hochwasserschutzes
 Flusseiche, Stauhaltungsdämme und Hochwasserrückhaltebecken

www.tae.de/31909



12. Mrz. 2026 |   Ostfildern oder Online

Mikrotunnelbau, Rohrvortrieb und HDD
 Planung, Vergabe und Ausführung von grabenlosen Verfahren

www.tae.de/32363





Jetzt online anmelden
unter www.tae.de/50018

Haben Sie Fragen zur Anmeldung?
+49 (0) 711 340 08 – 23

Veranstaltungsort

Technische Akademie Esslingen e.V.
An der Akademie 5
73760 Ostfildern

Teilnahmegebühr

EUR 690,00 (MwSt.-frei)

- für die Vor-Ort-Teilnahme, inkl. digitale Tagungs-
unterlage, Verpflegung und Abendempfang am
ersten Veranstaltungstag an der TAE

EUR 590,00 (MwSt.-frei)

- für die Online-Teilnahme, inkl. digitale Tagungs-
unterlage

Kontakt Programm

Dipl.-Wirt.-Ing. (FH),
Dipl.-Ing. Gregor Reichle

E gregor.reichle@tae.de
T +49 (0) 711 3 40 08 – 57

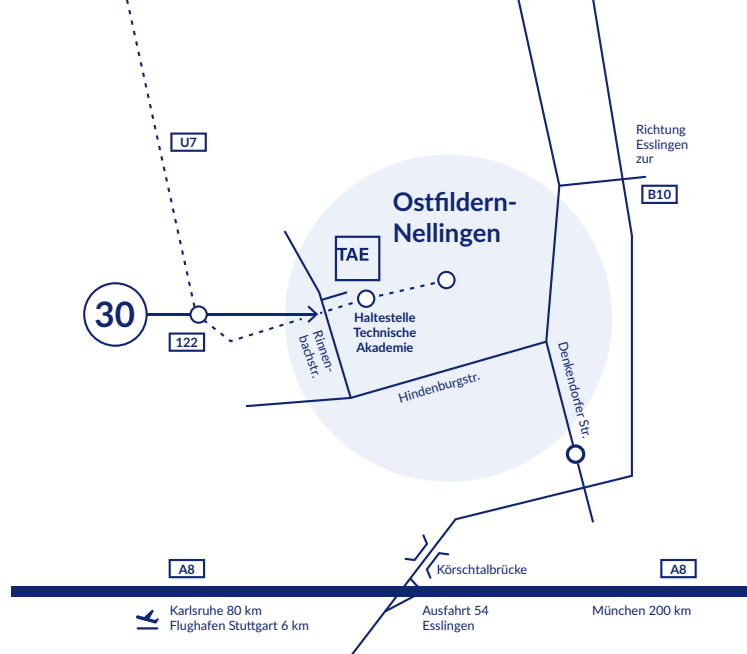
Kontakt Ausstellung & Sponsoring

Kristina Petig

E bauwesen@tae.de
T +49 (0) 711 340 08 – 35



#TAEbauwesen



Gute Gründe für die TAE

- ✓ Erfahrung aus 1.000 Veranstaltungen jährlich
- ✓ Praxistransfer durch 2.000 Top-Referenten aus Industrie und Forschung
- ✓ Jedes Jahr über 10.000 zufriedene Teilnehmer:innen
- ✓ Verkehrsgünstige Lage mit eigenen Parkmöglichkeiten und kostenlosen E-Ladestationen
- ✓ Zertifizierte Qualität nach ISO 9001:2015



Wir sind daran interessiert, Sie als Kunden zu gewinnen, die Kundenbeziehung mit Ihnen zu pflegen und Ihnen hierfür Informationen und Angebote von uns zukommen zu lassen. Hierzu verarbeiten wir (auch mit Hilfe von Dienstleistern) Ihre betrieblichen Adressdaten und Kriterien für eine interessengerechte Werbeselektion auf Grundlage einer Interessenabwägung gemäß Artikel 6 (1) (f) der DSGVO. Wenn Sie dies nicht wünschen, können Sie jederzeit postalisch unter der Absenderanschrift, telefonisch oder per E-Mail unter info@tae.de der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie in unserer Datenschutzerklärung unter www.tae.de abrufen. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@tae.de. Es gelten die unter www.tae.de einsehbaren Geschäftsbedingungen der TAE.